

# Inhaltsverzeichnis

## Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen

<b>I. Bedeutung, Benutzung und Ableitung von MAK-Werten</b>	
Definition	9
Zweck	10
Voraussetzungen	10
Ableitung von MAK-Werten	11
a) Stoffauswahl und Datensammlung	12
b) Ableitung aus Erfahrungen beim Menschen	12
c) Ableitung aus tierexperimentellen Untersuchungen	13
d) Besondere Arbeitsbedingungen	14
e) Geruch, Irritation und Belästigung	14
f) Gewöhnung	15
Begründung	15
Veröffentlichung	15
Stoffgemische	16
Analytische Überwachung	16
<b>II. Stoffliste</b>	
a) Stoffe mit MAK-Werten sowie die in Abschnitt II b, und III bis XV genannten Stoffe	19
b) Stoffe, für die derzeit keine MAK-Werte aufgestellt werden können	143
<b>III. Krebserzeugende Arbeitsstoffe</b>	
Kategorie 1	149
Kategorie 2	151
Kategorie 3	154
Kategorie 3 A	154
Kategorie 3 B	155
Kategorie 4	158
Kategorie 5	159
Besondere Stoffgruppen	160
Krebserzeugende Arzneistoffe	160
Entstehung kanzerogener Nitrosamine durch Nitrosierung von Aminen	160
Monozyklische aromatische Amino- und Nitroverbindungen	161
Azo-Farbstoffe	162
Pyrolyseprodukte aus organischem Material	163
Faserstäube	165
Kriterien für die Einstufung	165
Einstufung	168

<b>IV. Sensibilisierende Arbeitsstoffe</b> .....	171
a) Kriterien zur Bewertung von Kontaktallergenen .....	173
b) Kriterien zur Bewertung von inhalativ wirksamen Allergenen .....	176
c) Markierung eines Arbeitsstoffes als Allergen .....	177
d) Liste der Allergene .....	178
e) Bewertung von Stoffen aus speziellen Stoffgruppen .....	185
<b>V. Aerosole</b> .....	188
a) Allgemeine Definitionen .....	188
b) Wirkungsbestimmende Eigenschaften von Aerosolen .....	189
c) Inhalation, Deposition und Clearance von Aerosolen in den Atmungsorganen .....	190
d) Konventionen zur wirkungsbezogenen Messung von Partikeln: Festlegungen von Fraktionen für die Messtechnik .....	193
e) Fibrogene Aerosole .....	194
f) Allgemeiner Staubgrenzwert .....	195
g) Überschreitung von MAK-Werten .....	195
h) Ultrafeine (Aerosol-)Teilchen, deren Aggregate und Agglomerate ...	195
<b>VI. Begrenzung von Expositionsspitzen</b> .....	197
<b>VII. Hautresorption</b> .....	198
<b>VIII. MAK-Werte und Schwangerschaft</b> .....	199
<b>IX. Keimzellmutagene</b> .....	202
<b>X. Besondere Arbeitsstoffe</b> .....	203
a) Organische Peroxide .....	203
b) Benzine .....	204
c) Kühlschmierstoffe .....	204
d) Hydraulikflüssigkeiten und Schmierstoffe .....	208
e) Metalle und Metallverbindungen .....	209
f) Radioaktive Stoffe .....	209

## Beurteilungswerte in biologischem Material

<b>XI. Bedeutung und Benutzung von BAT-Werten</b> .....	211
Definition .....	211
Voraussetzungen .....	211
Ableitung von BAT-Werten .....	212
Begründung .....	212
Zweck .....	213
Zusammenhänge zwischen BAT- und MAK-Werten .....	213
Überwachung .....	214
Beurteilung von Untersuchungsdaten .....	214

Allergisierende Arbeitsstoffe .....	215
Krebserzeugende Arbeitsstoffe .....	215
Biologische Arbeitsstoff-Referenzwerte .....	215
Stoffgemische .....	216
<b>XII. Stoffliste .....</b>	<b>217</b>
<b>XIII. Krebserzeugende Arbeitsstoffe .....</b>	<b>229</b>
<b>XIV. Biologische Leitwerte .....</b>	<b>237</b>
<b>XV. Biologische Arbeitsstoff-Referenzwerte .....</b>	<b>239</b>
<b>Register</b>	
CAS-Nummern der Stoffe aus den Abschnitten II bis XV und den gelben Seiten .....	241
<b>Anhang</b>	
Mitglieder und ständige Gäste der Kommission .....	266
Mandat und Arbeitsweise der Senatskommission zur Prüfung gesund- heitsschädlicher Arbeitsstoffe .....	269
Im Jahr 2011/2012 abgeschlossene Überprüfungen von Stoffen im MAK-Werte- und BAT-Werte-Teil .....	I
Überprüfung von Stoffen im MAK-Werte- und BAT-Werte-Teil .....	V
Vorgehen der Arbeitsstoffkommission bei Änderungen und Neu- aufnahmen von MAK-Werten und BAT-Werten .....	XXV